

Das so lange vergriffen gewesene Werk ist in dieser neuen Auflage textlich nur wenig überarbeitet, in seinem Abbildungsbestande aber sehr wesentlich erneuert. Sodas letzterer jetzt dem Glanz und der Bedeutung des Pinderschen Textes mehr entspricht, als es zunächst hatte gelingen wollen. Es zeigt sich auch hier wieder der Fortschritt, welchen die photographische Durcharbeitung des deutschen Architekturbesizes im letzten Jahrzehnt trotz aller Hindernisse gemacht hat. So werden die Vielen, die auf diese Neuauflage [namentlich in den Universitätsstädten!] seit Jahren gewartet haben, für ihr langes Warten entschädigt. Andererseits wird aber jetzt mancher durch den lebendigeren Abbildungsbestand leichter zu einer Vorahnung dessen, was „Barock“ sei, und von dort aus dann zur Freude an der Pracht des Textes und an der Pracht der Dinge, um die es sich handelt, geführt werden.

Vorzugszettel für 45% Vorausbestellungen liegt bei, gemeinsam mit „Mittelplastik“ und „Garten“.



Karl Robert Langewiesche

Allen Lönns-Berehrern.

Jedem literarischen Feinschmecker bietet die am 26. September erscheinende, zum größten Teil mit Lönnschen Tierbildern und Jagdskizzen reichgeschmückte

Lönns-Nummer der Illustrierten Jagdwochenschrift St. Hubertus

eine Delikatesse.

Neben einer Reihe erstklassiger Artikel aus der Feder der Vertrautesten von Hermann Lönns (Lönnsbiographen und des Nachlassverwalters Dr. Deiman, Predeck, Kapferr u. a.) erscheinen an bisher unveröffentlichten Arbeiten des Meisters

kurze Novellen und Skizzen.

Preis der Nummer 60 Pf. mit 50% Rabatt u. 11/10. Wir bitten reichlich zu verlangen, da ein Nachdruck nicht stattfinden kann.

Cöthen/Anhalt.

Paul Schettlers Erben A. G.
Abtlg. St. Hubertus.

⑦ Soeben erschien:

Hermann Claudius Bodderlicker, sett di!

Hest 4 der Sammlung „Uns' Modersprak“,
plattdeutsche Böker for Rinner

herausgegeben von Georg Clasen-Hamburg und
D. Steilen-Bremen

Es enthält 50 plattdeutsche Kinderlieder u. Reime, so urwüchsig-kindertümlich, wie es unter unsern lebenden plattdeutschen Dichtern nur Hermann Claudius kann. Scherenschnitte von Georg Hempel und Elisabeth Mittelhaus schmücken das Büchlein. Es eignet sich für die Hand der Eltern und Lehrer zum Gebrauch bei den Kleinen und als Klassenlesestoff vom 8.-9. Jahre an. Auch Erwachsene werden diese Gabe des bekannten Hamburger Dichters — die zu seinen wertvollsten Schöpfungen zählt — mit Freuden lesen und verschenken.

Die Sammlung entspricht den Forderungen des sogenannten „Plattdeutschen Erlasses“ des Preussischen Kultusministers und ist von verschiedenen Oberschulbehörden und den Vereinigten Prüfungsausschüssen für Jugendschriften im Deutschen Lehrerverein warm empfohlen.

Hervorragender Klassenlesestoff für Schulen des niederdeutschen Sprachgebiets.

Umfang 48 Seiten kl. 8°, kart. mit Titelbild.

Preis ord. — 40 M. mit 40%

Vorzugsangebot zur Einführung
ab 10 Stück 50%. Ab 25.— M. Monats'onto.
Verlangzettel anbei!

Verlag des Nordwestdeutschen Dürerhauses
Bremen, Balgebrückstr. 14.